

## U 11: Sieg und Neiderlage

Geschrieben von: Bernhard Doppler  
Montag, den 30. April 2007 um 12:46 Uhr

---

### U11/1 verliert mit Anstand gegen überlegene Perchtoldsdorfer

In einer "Mission Impossible" fand sich unsere U11/1 an diesem Wochenende wieder, ging es doch gegen den Tabellenführer der heurigen Meisterschaft, angesichts der schwachen Vorstellung beim UHC Gänserndorf in der Vorwoche und des verletzungsbedingten Ausfalls von Dominik als 1er-Tormann kein leichtes Unterfangen. Das Spiel begann auch wie auf einer schiefen Ebene: rollende Angriffe gegen unser Tor, unser Angriff hingegen zitterte wie das sprichwörtliche Kaninchen vor der Schlange. Mitte der ersten Hälfte fing sich unsere U11/1 jedoch, das Angriffsspiel wurde besser, den Gästen aus Perchtoldsdorf wurde nun auch das Erzielen von Toren nicht mehr ganz so leicht gemacht. In der zweiten Hälfte wuchsen wir dann "angefeuert von Eltern, Geschwistern und U11/2" zu einem beinahe ebenbürtigen Gegner und konnten dem hohen Favoriten aus Perchtoldsdorf ein respektables 14:24 abringen. Der Klasseunterschied ist natürlich noch immer zu sehen, Vöslau und Perchtoldsdorf sind sicher die dominierenden Mannschaften in der U11-Meisterschaft. Dahinter jedoch hat sich unsere U11/1 Kopf an Kopf mit Gänserndorf auf Rang drei etabliert. Mit zwei Auswärtssiegen bei Krems und Langenlois winkt ja noch immer dieser Endrang in der heurigen Meisterschaft.

### U11/2 siegt überlegen gegen Horn

Ebenfalls ungünstige Vorzeichen für unsere "Kleinen": nachdem wir auswärts gegen Horn "nur" mit 5 Toren gewonnen hatten und an diesem Wochenende beide Standard-Torleute vorgeben mussten, durfte man ein offenes Spiel erwarten. Allerdings ging unsere Mannschaft auch mit der breiten Brust eines ungeschlagenen Tabellenführers in dieses Spiel, und man sah den Burschen von der ersten Minute an deutlich an, wer das Spielgeschehen diktieren wollte. Nach unserem beinahe schon gewohnt überfallsartigem Beginn, konnten unsere sehr engagierten Gäste aus Horn das Spiel einige Zeit lang offen halten. Vor allem in 1:1-Situationen waren wir in der Deckung zu wenig aggressiv Richtung Ball unterwegs, was den Gästen einige leichte Tore ermöglichte. Durch schnelle Gegenstöße und gute Kombinationen im Angriff stand es jedoch bereits zur Pause +10 für die U11/2. Nach dem Seitenwechsel bäumte sich Horn noch einmal kurz auf, nach wenigen Minuten war aber der letzte Zweifel über den Sieger ausgeräumt und unsere "Kleinen" wirbelten die Abwehr ihres Gegners immer wieder durcheinander. Letztlich wurde sogar ein noch deutlicherer Sieg vergeben, aber bei einem 39:17-Erfolg kann nicht einmal der strengste Trainer unzufrieden sein. Sonderlob natürlich an Matthias und Philipp, die ihre Sache als "Ersatztorhüter" ausgezeichnet machten.